

VEREINSJAHR 1977

Vorstandschafft

1. Vorsitzender	Huber Jakob	Stein a.d.Traun
2. Vorsitzender	Schuhbeck Konrad	Stein a.d.Traun
1. Kassier	Gröbner Georg	St. Georgen
1. Schriftführer	Obermeier Josef	Hohenester
Technischer Leiter	Bozner Erich	St. Georgen

Vereinsausschuß

2. Kassier	Schinko Franz	St. Georgen
2. Schriftführer u. Pressewart	Holicke Karl	St. Georgen
Jugendleiter	Friesinger Hermann	Stein a.d.Traun
Revisoren	Kraus Anton	St. Georgen
	Gallinger Adolf	Stein a.d.Traun

Abteilungsl. f. Fußball

Steininger Helmut Buchberg

Abteilungsl. f. Faustball

Sparre Herbert Traunreut

Abteilungsl. f. Tischtennis

Waldreiter Reinha. St. Georgen

Abteilungsl. f. Leichtathl.u.Turn.

Schinzel Wilfried St. Georgen

Abteilungsl. f. Eisschützen

Strobl Heinz St. Georgen

Abteilungsl. f. Ski

Brüderl Alois St. Georgen

Abteilungsl. f. Basketball und Volleyball

Speckmeier Alfred St. Georgen

Abteilungsl. f. Tennis

Toth Wilhelm Anning

Mitgliederstand am 01. Januar 1977 = 721

Für 10 Jahre verdienstvolle und ehrenamtliche Mitarbeit im TSV Stein - St. Georgen wurde bei der Jahreshauptversammlung mit Anstecknadel und Ehrenurkunde geehrt :

Sulzer Alois Hohenester 2. Kassier und Aussenkassier

Sommer 1977 Die Aktion " Trimm - Trab " wird gestartet
Klaus Jauzus übernimmt die Organisation

Juni 1977 Abteilungsleiter für Fußball wird Herr Anton Kraus

September 1977 Abteilungsleiter für Leichtathleth. u. Turnen
wird Frau Erna Friesinger, Stein a.d.Traun

September 1977 Die Vorstandschaft mit dem Vereinsausschuß beschließt den Bau von 3 Tennisplätzen im Waldstadion in St. Georgen
Gesamtkosten 95 000.- DM , davon Zuschuß der Gde. 30 000.-
und BLSV = 28 500.- DM .

Handwritten: *HSZ*
Nr. 43 v. 3./4. 1977

TSV Stein-St. Georgen zieht Erfolgsbilanz

In allen Abteilungen wurde positive Aufbauarbeit geleistet — Hauptversammlung

Stein a. d. Traun. Im Saal des Gasthofs St. Georgen fand die Jahreshauptversammlung des TSV Stein-St. Georgen statt. Neben den vielen Mitgliedern — alle Abteilungen waren vertreten — begrüßte Vorsitzender Jakob Huber vor allem Bürgermeister Paul Obermeier, 2. Bürgermeister E. Wiesmann, mehrere Gemeinderäte, den Ehrenvorsitzenden Georg Pöschl, mehrere Lehrkräfte und den Vorsitzenden des Elternbeirates, Anton Kraus.

Nach dem Gedenken an den im Vorjahr verstorbenen Erwin Heider verlas Schriftführer Sepp Obermeier das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung. Anschließend erstattete Kassier Georg Gröbner seinen Bericht. Seine Ausführungen ergaben ein durchaus positives Bild der finanziellen Situation des TSV. Die Revisoren Anton Kraus und Max Gallinger bezeichneten die Kassenführung des Hauptvereins und sämtlicher Abteilungen als vorbildlich. Die beantragte Entlastung aller Kassiere wurde erteilt.

In knappen Ausführungen stellte Vorstand Jakob Huber fest, daß der TSV auch 1976 seine Tätigkeit mit Erfolg fortgesetzt habe. Besonders lobend sprach er sich über die Erfolge der Leichtathleten, der Eisschützen und der Schüler im nordischen Skisport aus. Die Mitgliederzahl stieg von 663 im Vorjahre auf 721 im Januar 1977 an.

Das größte Ereignis im Vereinsjahr war die Einweihung des Asphaltplatzes in der Irsinger Au, der den Eisschützen u. der Tennisabteilung zur Verfügung stehen wird.

Viel Anklang fand die Kindergymnastik für das dritte Grundschuljahr. In bescheidenem Maße wird nun auch Karate geübt. Das Breitensportangebot erweiterte sich ständig. Lediglich die Leistungen der Fußballsenioren stellen noch immer nicht zufrieden. Vorstand Huber dankte vor allem der Gemeinde für den Zuschuß sowie weiteren Institutionen für erhebliche Zuwendungen. Daneben lobte er die Tätigkeit der Abteilungs- und Übungsleiter, besonders die des Jugendleiters Hermann Freisinger und seiner Gattin.

Den Reigen der Abteilungsberichte eröffnete Hellmuth Steininger, der Leiter der Fußballabteilung. Er stellte fest, daß auch er mit den Leistungen der Senioren durchaus nicht zufrieden sei, obwohl die 1. Mannschaft dank des Einsatzes von Trainer Friesinger endlich den Anschluß an das Mittelfeld gefunden hat. Leider lasse der Trainingsbesuch immer noch zu wünschen übrig. Es fehle am Einsatz und an der richtigen Einstellung zum Sport. Die Neigung der erfahreneren Spieler, den Verein zu verlassen, müsse endlich aufhören. Als erfreulich wertete er den Erfolg der Jugendmannschaften. Sehr prekär sei das Schiedsrichterproblem.

Aufschlußreich war dann der Bericht der Eissportabteilung, den Heinz Strobl erstattete. 54 aktive Schützen mit gültigen Pässen bilden zehn Mannschaften. Bei Turnieren auf Eis und Asphalt konnten neben zehn 1. Plätzen viele weitere gute Ränge belegt werden. Die Moarschaft Zimmermann qualifizierte sich zur Deutschlandpokalrunde und belegte dort den 12. Platz. Auf Eis schaffte eine Mannschaft den Aufstieg in die Oberliga, eine in die Bezirksliga. Zwei Mannschaften kamen in die Kreisliga A, eine weitere in die Kreisliga B. Die Jugendmannschaft der Abteilung stieg in die Jugend-Bezirksliga auf.

Leichtathletik-Abteilungsleiter Wilfried Schinzel, verwies auf die einmaligen Erfolge der Schülerinnen und Schüler A und B sowohl im Chiemgau, auf Bezirks- und Landesebene. Im Chiemgau stehen die jungen Leichtathleten praktisch ohne Konkurrenz. Die Leistungsgemeinschaft mit Traunreut habe sich positiv ausgewirkt.

Für die Ski-Abteilung erstattete Alois Brüdler seinen Bericht. Im nordischen Skisport

blieb der Erfolg dank des vermehrten Trainings durch Rektor Schinzel nicht aus.

Die Tischtennisabteilung nimmt nun auch einjähriger Pause wieder mit einer Senioren- und einer Jugendmannschaft an der Verbandsrunde teil, führte Abteilungsleiter Reinhard Waldreiter aus. Sein Wunsch war es, daß sich mehr Jugendliche an dieser Sportart beteiligen mögen, sonst wäre das Bestehen der Abteilung gefährdet.

Die Faustballabteilung ist zwar nur klein, aber sie mischt wieder bei der Punkterunde mit. Ohne Training belegte sie unter zehn Vereinen im Kreis III den 2. Platz. Während des Winters spielen die Faustballer in der Turnhalle Volleyball, berichtete Abteilungsleiter Sparre.

In drei Gruppen gliedert sich die Turnabteilung. Übungsleiterin Rosemarie Gallinger teilte mit, daß die Teilnehmerzahl im Damenturnen konstant sei. Die erst kürzlich begonnene Schüler-Gymnastik erfreue sich ebenfalls eines guten Zuspruchs, berichtete Frau Röhrig. Das Männerturnen, geführt von Klaus Jauzus, ist ebenfalls gut belegt. Der Übungsleiter beabsichtigt, sich im Sommer bei genügender Beteiligung mit dem „Trimm-Trab“ zu befassen.

Die Basketball-Abteilung trainiert zur Zeit in drei Gruppen. Rundenwettkämpfe gibt es im Landkreis nicht, weil kein Verein Basketball spielt, berichtete Abteilungsleiter Alfred

Speckmaler. Auch das Volleyball-Team der Damen beteiligt sich nicht an Rundenkämpfen. Sie waren aber bei der Lehrermehrschaft dabei und konnten sowohl bei der Oberbayerischen, als auch bei der Bayerischen den 2. Platz belegen.

Die jüngste Abteilung des Vereins, die Tennis-Abteilung, steckt noch in den Anfängen. Im April vorigen Jahres gegründet, zählt sie immerhin bereits 96 Mitglieder, die fast alle Anfänger sind. Abteilungsleiter Toth berichtete über die Anschaffungen und dankte dem Hauptverein für das Startgeld von 1500 DM. Die Platzbelegung ging ziemlich reibungslos vonstatten.

Vorstand Huber dankte allen Abteilungs- und Übungsleitern für die erfolgreiche Breitenarbeit. Für zehnjährige Tätigkeit als 2. Kassier überreichte Vorstand Huber Alois Sulzer das Vereinsabzeichen in Bronze und dankte ihm im Namen des Vorstandes. Als sein Nachfolger wurde einstimmig Franz Schinko als gewählt.

Bürgermeister Paul Obermeier sprach seine Freude über die erreichten Erfolge aus. Er war erfreut über die umfangreiche Tätigkeit und stellte fest, daß sich die Geldanlage der Gemeinde für sportliche Belange dadurch viel leichter verantworten lasse, daß gute Erfolge erzielt wurden. Der jährliche Zuschuß der Gemeinde bleibe dem Verein auch nach der Gebietsreform erhalten. Ob die drei geplanten Sand-Tennisplätze noch dieses Jahr erstellt werden können, sei allerdings fraglich. Allerdings wäre es später für Traunreut eine Verpflichtung, diese Plätze zu erstellen, zumal das Grundstück ja zu diesem Zwecke erworben wurde.